

World
for
kids

Tschechien for kids

DER KINDERREISEFÜHRER

Britta Schmidt von Groeling | Britta Bolle



Waldohreule

„Eine Eule wohnt nur zur Miete!“, hat Lenka gerufen, als wir gemeinsam eine Eule beobachtet haben, die zu ihrem Nest flog. Wir hatten gerade eine Nachtwanderung mit meinen Eltern gemacht und waren fasziniert von dem großen Vogel. **Zur Miete** wohnt die Eule natürlich nicht wirklich, aber ein bisschen was Wahres ist schon dran. Sie würde nämlich nie auf die Idee kommen, ein eigenes Nest zu bauen, sondern zieht in ein verlassenes Nest, das ein anderer Vogel gebaut hat.

Waldohreule



Es stellte sich heraus, dass die Eule, die wir gesehen haben, eine **Waldohreule** ist. Sie ist etwa 35 cm groß, das ist mehr als ein langes Lineal lang ist. Wenn du das einmal aufrecht vor dich auf den Tisch stellst, findest du die Eule sicher auch so beeindruckend wie wir. Sie schaut **aus gelben Augen** aufmerksam in die Welt. Ihr Gesicht ist von einem weißen Federkranz umrahmt und sie hat zwei süße Ohren oben am Kopf. Ihr Gefieder ist dunkelbraun und weiß.

Sperlingskauz



Die kleinen Eulen sind sehr lieb miteinander. Sie kümmern sich um die Kleineren in ihrer Geschwistergruppe und schnäbeln miteinander. **Futterneid gibt es nicht** unter den Waldohreulenkindern.

In Tschechien leben aber auch noch andere Eulen. Beispielsweise der Waldkauz, die Sumpfohreule oder der Sperlingskauz.

Waldkauz



Sumpfohreule



Lenka und ich drücken dir die Daumen, dass du auch einmal einen dieser tollen Vögel sehen kannst.



Endlich, der Krieg ist vorbei. Ein neues Zeitalter bricht an! Ich schüttle den Staub und das Grau von meiner Fassade. Ich hoffe nur, dass jemand die Einschusslöcher an meiner Westseite repariert, da gibt es ein paar sehr unschöne Stellen. Auch mein Gegenüber hat einiges abbekommen. Das strahlende Weiß ist verschwunden, fleckig geworden. Auch die deutschen Bewohner sind weg. Dafür sind nun Russen eingezogen. Sie haben die Deutschen besiegt.

Nun ist Aufbau angesagt. Alle helfen, auch die Kinder. Zusammen mit der Hausherrin und ihrer Tochter schleppen sie Schutt von der Straße. Die Männer reparieren mein Dach. Außerdem verändern sie die Wohnungen in meinem Inneren. Denn ab sofort sind hier in der Tschechoslowakei alle gleich. Das nennt man Kommunismus. Da gibt es keine Hausangestellten mehr. Die Wohnungen werden kleiner gemacht, damit auch die ehemalige Köchin und die ehemalige Haushälterin eine eigene Wohnung bekommen. Die Köchin arbeitet jetzt in einer Kindertagesstätte und kocht für die vielen kleinen Kinder dort. Die Haushälterin hat zusammen mit ihrem Mann einen kleinen Gemüseladen aufgemacht. Der Sohn meiner Hausherrin hilft ihnen, das Gemüse von den Bauern vor der Stadt zu beschaffen.



Hopfen

Seit über 100 Jahren, streiten sich zwei Brauereien in den USA darum, wer das Recht hat, sein Bier „Budweiser“ zu nennen. Verrückt, nicht?

Wenn du in Tschechien in die Region um die Stadt **Žatec** kommst, kannst du sie nicht übersehen: Die Hopfenfelder. Riesige grüne Kletterpflanzen ranken sich bis zu sieben Meter in die Höhe, eine neben der anderen, in geraden Reihen gepflanzt. Daran hängen die kleinen hellgrünen Hopfendolden. Hopfen nutzt man, um Bier zu brauen.

Warum ich dir das erzähle, in einem Buch für Kinder? Schließlich mögen wir ja gar kein Bier. Weil die Tschechen für ihr gutes Bier sehr berühmt sind. Die Stadt **Pilsen** in Böhmen hat das „Bier nach Pilsener Brauart“ erfunden. Heute brauen die meisten deutschen Brauereien ihr Bier nach dieser Art. Auch der Ort **Budweis** ist sehr bekannt für sein Bier, das Budweiser, sogar in Amerika kann man es kaufen. Und zwar schon seit über 150 Jahren.

Was ich spannend finde am Hopfen ist, wie hoch er wachsen kann. Wenn die Kletterhilfen repariert werden müssen, an denen er sich hochwindet, sieht man manchmal Leute hoch oben auf den Gestängen herumklettern. Ganz schön gefährlich, oder?



Orchideen



Orchideen sind sehr besondere Pflanzen. Viele Menschen sagen, ihre Blüten hätten ein „Gesicht“. Sie können die unterschiedlichsten Blüten haben, sehen sehr exotisch aus und sind vor allem selten. In Tschechien gibt es die meisten Orchideen in den **Weißten Karpaten**. Dort ist die Landschaft unberührt genug, damit Orchideen gedeihen können. Viele dieser Blumen benötigen zum Keimen die Hilfe eines Pilzes. Dieser Pilz gibt Stoffe an die Orchidee ab, die sie selbst nicht bilden kann, aber zum Keimen nötig hat. Manche Orchideenarten benötigen den Pilz ihr ganzes Leben lang, andere nur als „Anschub“.

Schon das Düngen einer Wiese oder das Weiden von zu vielen Rindern führt dazu, dass der Pilz von der Wiese verschwindet – und damit auch die Orchideen. Deshalb gibt es ausgewiesene **Schutzgebiete** für die Orchideen.

Braucht eine Pflanze eine andere, um existieren zu können, nennt man sie einen „Parasit“.



Wie würde deine Orchidee aussehen?





Das Erzgebirge

„Das Erzgebirge ist echt cool!“, hat Lenka sofort gerufen, als ich sie gefragt habe, ob sich ein Ausflug dahin lohnt. Was sie mir davon erzählt hat, hat mich überzeugt:

Da muss ich unbedingt hin!

Das Besondere am Erzgebirge ist, dass man hier nicht über sanfte Hügel auf breiten Wanderwegen läuft, sondern dass hier die **Landschaft verwunschen** ist, voller kleiner Stiege und kleiner hutzeliger Wege, urtümlichen Bergformationen und tollen Ausichten. Das liegt wohl auch daran, dass hier früher viel Bergbau betrieben und die Landschaft dadurch verändert wurde. So sind viele einzigartige Formationen entstanden.

Wenn du im Erzgebirge wandern gehst, wird es nie langweilig. Es gibt **riesige Bäume, Wasserfälle und kleine Flüsse**. Du musst auf und ab klettern und staunst über die komischen Bergformen. Mir hat es ganz viel Spaß gemacht, hier unterwegs zu sein.